



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

⑯

⑪ Veröffentlichungsnummer:

O 126 975
A3

⑫

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

⑯ Anmeldenummer: **84104615.4**

⑮ Int. Cl.¹: **G 10 H 7/00**

⑰ Anmeldetag: **25.04.84**

⑲ Priorität: **21.05.83 DE 3318666**

⑳ Anmelder: **Franz, Reinhard, Tulpenstrasse 15,
D-5401 Emmelshausen (DE)**

㉑ Veröffentlichungstag der Anmeldung: **05.12.84**
Patentblatt 84/49

㉒ Erfinder: **Franz, Reinhard, Tulpenstrasse 15,
D-5401 Emmelshausen (DE)**
Erfinder: **Dittmar, Wilfried, Dipl.-Ing., Feldstrasse 18,
D-5401 Halsenbach (DE)**
Erfinder: **Scheidegger, Christian, Dipl.-Phys.,
Schützenweg 26, CH-9470 Buchs (CH)**
Erfinder: **Fröhlich, Roland, Dipl. Mathematiker,
Brunnenstrasse 10, D-5449 Leiningen (DE)**

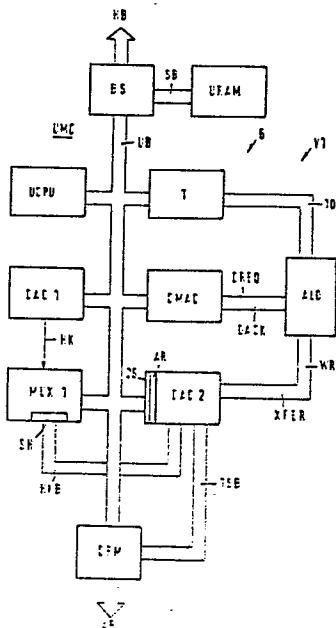
㉓ Benannte Vertragsstaaten: **AT BE CH DE FR GB IT LI LU
NL SE**

㉔ Vertreter: **Knoblauch, Ulrich, Dr.-Ing.,
Kühhornshofweg 10, D-6000 Frankfurt am Main 1 (DE)**

㉕ Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **10.02.88 Patentblatt 88/6**

㉖ Elektronisches Tasteninstrument.

㉗ Ein elektronisches Tastenmusikinstrument wird durch einen Hauptsystem-Rechner gesteuert. Mindestens ein Stimmenmodul (V1) formt Tonsignale aus Parametern, die ihm in Abhängigkeit von betätigten Eingabeelementen zugeführt werden. Der Stimmenmodul (V1) besitzt ein Untersystem (6) mit einem Untersystem-Bus (UB) und einem Speicher (URAM) und Mikroprozessor (UCPU) aufweisenden Untersystem-Rechner (UMC). Die Stimmenausgänge sind für die Tonsignale von mehr als einer Stimme vorhanden. An den Untersystem-Bus (UB) ist ein Mehrfach-Zeitgeber (T), der für jede Stimme mit einem Vielfachen ihrer Frequenz Signale (TO) abgibt, und ein Digital-Analog-Wandler (DAC2) mit einem Ausgangsregister (AR) für jeden Stimmenausgang angeschlossen. Eine Ablaufsteuerschaltung (ALO) gibt in Abhängigkeit von Zeitsignalen (TO) Befehle (DREQ) zur Übertragung von Digitaldaten aus dem Untersystem-Speicher (URAM) an den Digital-Analog-Wandler (DAC2) und Befehle (XFER) zur Ablage des Analogsignals in eines der Ausgangsregister (AR). Dies erlaubt es mit geringem Aufwand und ohne Überlastung des Hauptsystem-Rechners mehrere Tonsignale gleichzeitig zu erzeugen.



EP O 126 975 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0126975

Nummer der Anmeldung

EP 84 10 4615

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

EINGELEISTETE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betreff Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.3)
X	US-A-4 373 416 (ENDO et al.) * Spalte 2, Zeilen 65-68; Spalte 3, Zeilen 1-58; Spalte 4, Zeilen 16-68; Spalte 5, Zeilen 1-55; Spalte 19, Zeilen 26-52; Figuren 2,4,5,6,9 * ---	1,2,4,9 ,10	G 10 H 7/00
A	US-A-4 357 849 (EZAWA et al.) * Spalte 3, Zeilen 20-68; Spalte 4, Zeilen 1-28; Figuren 1,15 * -----	1,6,7	
RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int. Cl.3)			
G 10 H			
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG	Abschlußdatum der Recherche 19-11-1987	Prüfer PULLUARD R.J.P.A.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet	T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze		
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie	E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist		
A : technologischer Hintergrund	D : in der Anmeldung angeführtes Dokument		
O : nichtschriftliche Offenbarung	L : aus andern Gründen angeführtes Dokument		
P : Zwischenliteratur	& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument		